

Können wir im Schatten der Gefängnisse leben?

Passanten, ihr geht vorbei ohne auch nur den Blick zu heben. Dabei ist es fast unmöglich an dem vielen Beton und Stahl vorbei zu gucken. Wenn ihr wüsstet, dass ihr gesehen und beneidet werdet, vielleicht würdet ihr dann Komplizen, Komplizen der Ideen der Freiheit werden. Die Menschen, die sie in Zellen sperren sind nicht anders als ihr, obwohl sie dort drin in einer Parallelwelt gefangen sind. Nicht alle sind schön oder gut. Sie sind das, was diese Gesellschaft, dieses System aus ihnen, wie aus uns macht.

Sie sperren uns ein wenn wir nicht verwertbar, kein profitabler Teil dieser Gesellschaft sein können oder wollen. Sie sperren uns aus von dem was den Gewinner_innen dieses Systems vorbehalten ist und sie werden diese Ordnung mit allen Mitteln verteidigen, damit sich auch ja nichts ändert.

**Wir können nicht im Schatten der Gefängnisse leben!
Wir wollen ein Leben in Freiheit und das wird erst möglich sein, wenn alle frei sind und dieses System samt seiner Institutionen und Schützer_innen Vergangenheit ist.**



**Anarchisten_innen gegen
die Welt der Knäste**

